

Zeitschrift: Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen
Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen
Band: 38 (1981)
Heft: 4

Artikel: Lager mit Behinderten
Autor: Witschi, Gerhard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-993795>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lager mit Behinderten

Text: Gerhard Witschi, ETS Magglingen

Fotos: Monika Haag, Luzern

Viele Lager von Schulen und Jugendorganisationen werden als Jugend + Sport-Sportfachkurse Wandern und Geländesport (W + G) durchgeführt. Zahlreiche Jugendliche erleben dort Spiel, Sport und Gemeinschaft in freier Natur. Dass auch besondere Lager für Behinderte als W + G-Lager angemeldet werden und die J + S-Leistungen beanspruchen können, wissen nur wenige – obwohl Jugend + Sport die Türen für Behinderte weit offen hält: Alle Vorschriften dürfen den Fähigkeiten der Behinderten entsprechend abgewandelt werden.

Nur selten werden die üblichen Lager von Jugendorganisationen und Schulen für Behinderte zugänglich gemacht.

Gerade das will nun die Leitung des J + S-Sportfaches Wandern und Geländesport fördern durch Einführung der neuen

Fachrichtung W + G C = W + G mit Behinderten

Bist Du Leiter oder Lehrer? Leitest Du Lager oder hilfst mit, Lager zu leiten? – In Deiner Stadt, Deinem Quartier, Deinem Dorf, vielleicht sogar im Nachbarhaus leben behinderte Jugendliche. Täglich kämpfen sie gegen ihre Behinderung an, um einen lebenswerten Platz im Alltag unserer Gesellschaft zu erringen. Viele von ihnen brauchen als schützende Umgebung ein spezielles Heim, eine Sonderschule, eine Spezialwerkstätte. Wenige – vor allem leichter Behinderte behaupten sich aus eigener Kraft selbständig in unserer so wenig auf Behinderungen Rücksicht nehmenden Welt.

Zwar – es wird viel Gutes getan für Behinderte. Es werden besondere Anlagen erstellt, Häuser eingerichtet, Vereine gegründet in denen Behinderte zusammenfinden und aktiv sein können, es wird ein «Jahr des Behinderten» ausgerufen und vieles andere mehr.

Nur eine Schranke wird selten überwunden:

Die Trennung zwischen Behinderten und Nicht-Behinderten.

Sie ist beiderseits eine Barriere der Angst – Angst vor Andersartigkeit, vor Nicht-Genügen und Unfähigkeit, vor Auseinandersetzung mit menschlicher Schwäche, sei sie körperlich, geistig oder seelisch.

Offensichtlich körperlich Behinderte befürchten, wegen ihres Mangels nicht als vollwertig anerkannt zu werden. Geistig Behinderten fehlt oft als Verbindung zu anderen Menschen Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeit; sie sind isoliert in ihrer Welt; doch bedeutet für sie jede unangepasste Veränderung eine Bedro-

hung. Seelisch Behinderte empfinden anders und errichten oft aus Furcht, verletzt zu werden, einen Wall der Abwehr um sich.

Nicht Behinderte – oder sollten wir nicht besser sagen: «Weniger Behinderte»? – haben Angst vor Konfrontation mit Gebrechen, die auch ihre eigenen sein könnten, aber auch davor, zu schwach zu sein, um überhaupt mit Behinderungen umgehen zu können.

Angst überwinden

heisst also eine Hauptaufgabe aller, die mit Behinderten zu tun haben. Angst überwinden ist auch eines der Hauptziele der Spezialkurse Wandern und Geländesport C, die erstmals in diesem Jahr den Jugend + Sport-Leitern in der neuen Fachrichtung W + G C angeboten werden. Diese Kurse sollen unter anderem auf folgende Fragen Antwort geben:

- Welche Arten von Behinderungen gibt es?
- Was sind ihre besonderen Merkmale?
- Welche Möglichkeiten des Zusammenlebens und -wirkens von Behinderten und Nicht-Behinderten gibt es im W + G-Lager?
- Wo sind die Grenzen der Möglichkeiten – des Verantwortbaren?

Die Spezialkurse W + G C wollen allen Lagerleitern/innen und ihren Helfern/innen Mut machen, Behinderte ins Lager mitzunehmen. Sie sollen das nicht unvorbereitet tun. Der Besuch eines Spezialkurses W + G C kann auch Dich darauf vorbereiten helfen.

